

Expertenseminare am ZEW



Qualifizierungsprogramm Ökonometrie

Panelökonometrie I und II

21. - 22. Mai 2007, im ZEW, Mannheim

Finanzmarkt-Ökonometrie: Modellierung von Zinsen und Aktienkursen I, II, III

07. - 09. Mai 2007, im ZEW, Mannheim

ZEW

Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH

Panelökonometrie I

Grundmodelle der Panelökonometrie

21. Mai 2007, Mannheim

Panelschätzungen gewinnen in der angewandten Forschung zunehmend an Bedeutung. Bei der Panelökonometrie werden statistische Daten sowohl über den Querschnitt als auch über den Zeitverlauf ausgewertet. Das Seminar bietet Ihnen eine Einführung in die speziellen Methoden der Panelökonometrie. Neben der Darstellung der wichtigsten Modelle in der Panelökonometrie erhalten Sie eine Einführung in das Software-Paket EViews. Daran anschließend werden praktische Fallbeispiele am PC bearbeitet, wobei der Schwerpunkt auf der Interpretation der Ergebnisse liegt.

Vorkenntnisse

Grundkenntnisse Ökonometrie

Zielgruppen

Empirisch arbeitende Wirtschaftswissenschaftler in Unternehmen, Banken und Verbänden, Ministerien und Forschungseinrichtungen

Ihr Nutzen

- Sie werden mit der Panelökonometrie und ihren Anwendungsmöglichkeiten in der empirischen Forschung vertraut gemacht.
- Sie lernen die Software EViews und ihre Anwendungsmöglichkeiten kennen.
- Durch praktische Übungen am PC lernen Sie, diese „Tools“ eigenständig zu nutzen.

Seminardatum und -ort

21. Mai 2007, Mannheim

Seminargebühr

Die Gebühr beträgt EUR 550,- (zzgl. 7% UmSt.).

Bitte beachten Sie unser Rabattsystem auf Seite 12.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Programm 21. Mai 2007

Panelökonometrie I

Grundmodelle der Panelökonometrie

09:00 - 09:10	Begrüßung
09:10 - 10:30	Einführung, Grundmodelle der Panelökonometrie <ul style="list-style-type: none">■ Pooled Regressions■ Fixed-Effects-Modelle■ Random-Effects-Modelle
10:30 - 10:45	Kaffeepause
10:45 - 12:30	Paneldaten in EViews 5 <ul style="list-style-type: none">■ Einführung in EViews 5■ Praktische Beispiele
12:30 - 14:00	Mittagspause
14:00 - 15:30	Dynamische Panelmodelle <ul style="list-style-type: none">■ Modellannahmen■ Alternative Schätzverfahren■ Spezifikationstests■ Hypothesentests
15:30 - 15:45	Kaffeepause
15:45 - 17:00	Anwendungen und praktische Übungen zu dynamischen Panelmodellen mit Stata

Seminarleitung und Referenten

Marcus Kappler, ZEW

Dr. Bettina Peters, ZEW

Panelökonometrie II

Nicht-stationäre Paneldaten

22. Mai 2007, Mannheim

Im Gegensatz zur mikroökonometrischen Panelanalyse treten bei makroökonometrischen Paneldatensätzen, die üblicherweise aus Länderdaten über lange Zeiträume bestehen, spezielle Probleme auf: trendbehaftete Datenreihen, hohe Autokorrelation, Einheitswurzeln, Kointegration. Das Seminar bietet Ihnen eine Einführung in diese Thematik, wobei neben der theoretischen Darstellung die praktische Anwendung im Vordergrund steht.

Vorkenntnisse

Grundkenntnisse Ökonometrie

Zielgruppen

Wirtschaftswissenschaftler in Unternehmen, Banken und Verbänden, Ministerien und Forschungseinrichtungen, die empirisch arbeiten

Ihr Nutzen

- Sie lernen neue, aktuelle Techniken der angewandten Makroökonomie und ihre Interpretation kennen.
- Durch die praktischen Übungen am PC mit EViews werden Sie in die Lage versetzt, diese Analysen nach Beendigung des Workshops eigenständig durchzuführen.

Seminardatum und -ort

22. Mai 2007, Mannheim

Seminargebühr

Die Gebühr beträgt EUR 550,- (zzgl. 7% UmSt.).

Bitte beachten Sie unser Rabattsystem auf Seite 12.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Programm 22. Mai 2007

Panelökonometrie II

Nicht-stationäre Paneldaten

09:00 - 09:10	Begrüßung
09:10 - 10:45	Integrationstests <ul style="list-style-type: none">■ Tests für integrierte Zeitreihen■ Tests für kointegrierte Zeitreihen■ Fehlerkorrektur
10:45 - 11:00	Kaffeepause
11:00 - 12:30	Kointegrationsanalysen <ul style="list-style-type: none">■ Superkonsistenz■ Dynamischer KQ■ Fehlerkorrekturanalyse■ Kointegrationstest aus Residuen■ Scheinregressionen
12:30 - 13:45	Mittagspause
13:45 - 15:15	Panel-Integrationstests <ul style="list-style-type: none">■ LLC, IPS, Fischer-Test■ Taylor/Sarno■ KPSS-Test
15:15 - 15:30	Kaffeepause
15:30 - 17:00	Panel-Kointegration und Panel-Fehlerkorrektur

Seminarleitung und Referenten

Marcus Kappler, ZEW

Prof. Dr. Uwe Hassler, Universität Frankfurt/M.

Finanzmarkt-Ökonometrie: Modellierung von Zinsen und Aktienkursen I

Vektor-Autoregressive Modelle
07. Mai 2007, Mannheim

In diesem Seminar lernen Sie den Einsatz von Vektor-Autoregressiven Modellen (VAR) zur Modellierung und Prognose von Finanzmarktzeitreihen kennen. Vektor-Autoregressive Modelle sind ein weit verbreitetes, schnell zu implementierendes Instrument zur Modellierung, Analyse und Prognose von Zeitreihendaten, z.B. von Finanzmarkt- oder Konjunkturdaten. Eine korrekte Umsetzung und Interpretation der Ergebnisse setzt jedoch spezielle Kenntnisse voraus, die Sie in diesem Seminar erwerben können. Dabei steht der Bezug zu konkreten Anwendungsbeispielen aus dem Bereich der Finanzmärkte im Vordergrund. Eine knappe Darstellung der theoretischen Hintergründe der Verfahren wird Ihnen helfen, typische Fehler und Fallstricke in der Anwendung zu vermeiden. Während des Seminars werden Sie ausgiebig Gelegenheit haben, selbst Fallbeispiele direkt am PC mit der Standardsoftware EViews zu bearbeiten. Dadurch erwerben Sie praktische Kenntnisse zur Umsetzung der Methoden.

Vorkenntnisse

Grundverständnis der linearen Regressionsanalyse und ihrer praktischen Umsetzung

Zielgruppen

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Volkswirtschaftliche Analyse, Unternehmensanalyse, Investment Research, Kapitalmarktanalyse sowie Portfoliomanagement und Vermögensverwaltung

Ihr Nutzen

- Sie erhalten eine solide Weiterbildung in multivariaten Analyseverfahren.
- Sie werden in die Lage versetzt, das Instrument der Vektor-Autoregressiven Modelle auf in der Praxis auftretende Probleme anzuwenden.
- Sie üben die kritische Auswertung der Ergebnisse Vektor-Autoregressiver Modelle.

Seminardatum und -ort

7. Mai 2007, Mannheim

Programm 07. Mai 2007

Finanzmarktökonomie

Modellierung von Zinsen und Aktienkursen I

Vektor-Autoregressive Modelle

09:00 - 09:15	Begrüßung
09:15 - 10:45	Vektor-Autoregressive (VAR) Modelle <ul style="list-style-type: none">■ Entstehungsgeschichte und Einordnung■ Formulierung des Modells und Schätzung■ Modellspezifikation
10:45 - 11:15	Kaffeepause
11:15 - 12:30	Datenanalyse auf Basis von VAR-Modellen <ul style="list-style-type: none">■ Granger-Kausalität■ Impuls-Antwort-Folgen
12:30 - 13:45	Mittagspause
13:45 - 15:15	Prognosen mit VAR-Modellen <ul style="list-style-type: none">■ Prognosemodell■ Zerlegung der Prognosevarianz■ Überprüfung der Prognosegüte
15:15 - 15:45	Kaffeepause
15:45 - 17:00	Praktische Umsetzung der Methoden an einem Fallbeispiel am PC

Seminarleitung und Referenten

Dr. Michael Schröder, ZEW

Prof. Dr. Peter Winker, Universität Gießen

Seminargebühr

Die Gebühr beträgt EUR 550,- (zzgl. 7% UmSt.).

Bitte beachten Sie unser Rabattsystem auf Seite 12.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Finanzmarkt-Ökonometrie: Modellierung von Zinsen und Aktienkursen II

Nicht-stationäre Zeitreihen und Kointegration
08. Mai 2007, Mannheim

Sie lernen den richtigen Umgang mit ökonomischen Zeitreihen. Die Tatsache, dass ökonomische Zeitreihen vielfach trendbehaftet und nicht-stationär sind, kann zu schwerwiegenden Fehlschlüssen bei einfachen Regressions- und Korrelationsanalysen bezüglich der Zusammenhänge von Makro- und Finanzmarktgrößen führen. Derartige Fehler können Sie durch eine korrekte Anwendung der entsprechenden fortgeschrittenen ökonometrischen Verfahren vermeiden. Diese Verfahren (so genannte Einheitswurzel- und Stationaritätstests sowie Kointegrationsanalyse und Schätzung von Vector-Error-Correction-Modellen) werden Ihnen in unserem Seminar vorgestellt. Sie haben im Kurs Gelegenheit, Ihr Wissen im Rahmen von eigenständigen Übungen am PC zu prüfen und zu vertiefen.

Vorkenntnisse

Solide Grundkenntnisse der Ökonometrie

Zielgruppen

Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte aus Linie und Stab von Institutionen, die sich mit empirischer Finanzmarktforschung und Makroökonomie befassen

Ihr Nutzen

- Sie erarbeiten verlässliche eigene Analysen nicht-stationärer ökonomischer Zeitreihen.
- Sie erwerben die Fähigkeit zur Beurteilung empirischer Untersuchungen.

Seminardatum und -ort

8. Mai 2007, Mannheim

Seminargebühr

Die Gebühr beträgt EUR 550,- (zzgl. 7% UmSt.).

Bitte beachten Sie unser Rabattsystem auf Seite 12.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Programm 08. Mai 2007

Finanzmarktökonomie

Modellierung von Zinsen und Aktienkursen II

Nicht-stationäre Zeitreihen und Kointegration

09:00 - 09:15	Begrüßung
09:15 - 10:45	Test auf (Nicht)-Stationarität <ul style="list-style-type: none">■ Probleme mit nicht-stationären Zeitreihen■ Dickey-Fuller-Test■ KPSS-Test■ Anwendungsaspekte
10:45 - 11:15	Kaffeepause
11:15 - 12:30	Kointegration <ul style="list-style-type: none">■ Bedeutung der Kointegration■ Kointegration im Eingleichungsmodell■ Tests auf Kointegration
12:30 - 13:45	Mittagspause
13:45 - 15:15	Bivariate Fehlerkorrekturmodelle <ul style="list-style-type: none">■ ECM-Test auf Kointegration■ Schätzung der Langfristbeziehung
15:15 - 15:45	Kaffeepause
15:45 - 17:00	Multivariate Kointegration (Johansen-Verfahren) <ul style="list-style-type: none">■ Darstellung der Methode■ Praktische Handhabung

Ausführliche Übungen am PC

Seminarleitung und Referenten

Dr. Michael Schröder, ZEW

Prof. Dr. Peter Winker, Universität Gießen

Finanzmarkt-Ökonometrie: Modellierung von Zinsen und Aktienkursen III

Erstellung von Prognosemodellen
09. Mai 2007, Mannheim

In diesem Seminar lernen Sie, ökonometrische Prognosemodelle für Finanzmarkt-Zeitreihen erfolgreich zu erstellen und die Güte der Modelle umfassend zu bewerten. Alle Übungen und Praxisbeispiele werden mit EViews durchgeführt. Eine umfangreiche Übung (Vector-Error-Correction-Modell für Zusammenhänge zwischen US-Aktienmarkt und Realwirtschaft) dient dazu, die Anwendung der Methoden in EViews zu vertiefen.

Vorkenntnisse

Gute Kenntnisse ökonometrischer Methoden, insbesondere Vektor-Autoregressiver Modelle und deren Anwendung im Rahmen nicht-stationärer Zeitreihen (Vector-Error-Correction-Modelle)

Zielgruppen

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Volkswirtschaftliche Analyse, Investment Research, Portfolio Management, Kapitalmarktanalyse und Unternehmensanalyse

Ihr Nutzen

- Sie erstellen Prognosemodelle für Finanzmarkt-Zeitreihen.
- Sie vermeiden häufige Fehler bei der Modellerstellung.
- Sie erlernen die Methoden mit Hilfe ausführlicher PC-Übungen.

Seminardatum und -ort

9. Mai 2007, Mannheim

Seminargebühr

Die Gebühr beträgt EUR 550,- (zzgl. 7% UmSt.).

Bitte beachten Sie unser Rabattsystem Seite 12.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Programm 09. Mai 2007

Finanzmarktökonomie

Modellierung von Zinsen und Aktienkursen III

Erstellung von Prognosemodellen

09:00 - 09:15	Begrüßung
09:15 - 10:45	Erstellung von Prognosemodellen <ul style="list-style-type: none">■ Struktur eines Prognosemodells■ Vermeidung von Data Mining■ Datenauswahl■ Granger-Kausalitätstests
10:45 - 11:15	Kaffeepause
11:15 - 12:30	Modellauswahl <ul style="list-style-type: none">■ Bestimmung der Modellstruktur■ Tests auf Strukturkonstanz Bewertung der Prognosegüte <ul style="list-style-type: none">■ Punktprognosen■ Richtungsprognosen
12:30 - 13:45	Mittagspause
13:45 - 15:15	Workshop „Aktienmarkt und Realwirtschaft: USA“ Teil 1
15:15 - 15:45	Kaffeepause
15:45 - 17:00	Workshop „Aktienmarkt und Realwirtschaft: USA“ Teil 2

Erstellung von Analysen und Prognosen in EViews inklusive Erstellung von Programmen

Seminarleitung und Referent

Dr. Michael Schröder, ZEW

Teilnehmerzahl und Seminarumfeld

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, denn kleine Teilnehmergruppen ermöglichen den ZEW-Referenten auf individuelle Frage- und Problemstellungen näher einzugehen. Dabei werden theoretische Inputs mit Diskussionen, Gruppenarbeiten, PC-Übungen und Fallstudien kombiniert. Das Ambiente und die technische Ausstattung stellen sicher, dass sich die Teilnehmer auf das Wesentliche konzentrieren können.

Seminargebühren

Die Seminargebühren (zzgl. 7% UmSt.) beinhalten Pausen- und Veranstaltungsgetränke sowie das Mittagessen. Die Schulungsunterlagen sind im Preis inbegriffen.

Rabattsystem

Das ZEW gewährt bei Buchung desselben Seminars durch verschiedene Mitarbeiter einer Institution einen Mengenrabatt von 10 Prozent ab dem zweiten Teilnehmer auf die reguläre Seminargebühr. Sollte ein Teilnehmer mehrere Seminare gleichzeitig buchen, erhält er ab dem zweiten Seminar 10 Prozent Rabatt auf die reguläre Seminargebühr. Angehörige von Universitäten, Fachhochschulen und außeruniversitären öffentlichen Forschungseinrichtungen sowie Angehörige von Bundes- und Landesministerien/-behörden erhalten 30 Prozent Rabatt auf die Seminargebühr. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Rabatte nicht aufsummierbar sind.

Geschäfts- und Teilnahmebedingungen

Die Anmeldung zur Teilnahme an den Veranstaltungen können Sie per E-Mail (pauli@zew.de), über das Internet (www.zew.de/seminalanmeldung), per Fax (0621/1235-224) oder per Brief (siehe Anmeldeformular) vornehmen. Nach Eingang der Anmeldung wird diese als verbindlich gebucht. Bei einer Stornierung ab 14 Tage vor Seminarbeginn werden die Teilnehmer-

gebühren in voller Höhe fällig. Davor berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von EUR 50,- (zuzüglich 7 % UmSt.). Die Stornierung hat schriftlich zu erfolgen. Sollten Sie verhindert sein, kann eine Ersatzperson am Seminar teilnehmen. Das ZEW ist berechtigt, die Veranstaltung aus wichtigen Gründen, z.B. Erkrankung der Dozenten oder zu geringe Teilnehmerzahl, abzusagen. In diesem Fall erstattet das ZEW bereits bezahlte Gebühren.

Seminarort

ZEW, L7,1, 68161 Mannheim. Einen Anfahrtsplan finden Sie unter www.zew.de/kontakt/anfahrt.php3.

Hotel

Sollten Sie eine Übernachtung benötigen, informieren Sie sich bitte bei Vera Pauli (s. Seminarorganisation).

Seminarorganisation

Falls Sie Fragen haben oder gleich einen Platz reservieren möchten, melden Sie sich bei Vera Pauli.

E-Mail: pauli@zew.de

Telefon: 0621-1235-240

Fax: 0621-1235-224

Qualifizierungsprogramm Ökonometrie

Verbindliche Anmeldung zum Seminar ... Gewünschte/s Seminar/e bitte ankreuzen

- Panelökonometrie I Zinsen und Aktienkurse I
- Panelökonometrie II Zinsen und Aktienkurse II
- Zinsen und Aktienkurse III

Name: _____ Abteilung: _____ Position: _____

Firma/Institution: _____

Adresse: _____

Telefon, Fax, E-mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

(Mit der Angabe Ihrer E-Mail-Adresse willigen Sie ein, zukünftig über dieses Medium aktuelle ZEW-Informationen zu erhalten)

(Mit Ihrer Unterschrift akzeptieren Sie die Ihnen mitgeteilten und beiliegenden Geschäfts- und Teilnahmebedingungen des ZEW)

Eine Übernachtung wird benötigt vom: _____ bis: _____

– Bitte an der Perforation abtrennen und im Fensterumschlag an das ZEW zurücksenden –

Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH (ZEW)
Frau Vera Pauli
Postfach 10 34 43
D-68034 Mannheim





ZEW

Zentrum für Europäische
Wirtschaftsforschung GmbH

L 7, 1 · D - 68161 Mannheim
Postfach 10 34 43 · 68034 Mannheim
Telefon: 0621/1235-01 (Zentrale)
Telefax: 0621/1235-224
Internet: www.zew.de